

Entdecken einer Kulturlandschaft im Zeichen des Salzes

Wandern im Salzkammergut - Rundwanderweg

- ✓ MIT GEPÄCKTRANSFER
- ✓ ÜBERNACHTUNGEN IN ***HOTELS/GASTHÖFEN
- ✓ ANREISE TÄGLICH MÖGLICH



© Edwin Husic



© kuscheiart www.badischl.at

„Wie jauchzt meine Seele und singet in sich! Kaum,
dass ich's verhehle so glücklich bin ich!“

Joseph von Eichendorff

Das malerische Salzkammergut besticht durch kristallklare Seen, tiefe Wälder und massive Berge an den

nördlichen Kalkalpen. Dank des weißen Goldes, dem Salz, hat sich hier seit Jahrtausenden eine der ältesten Kulturlandschaften der Welt entwickelt. Im 19. Jahrhundert entdeckten Aristokraten und im Gefolge der kaiserlichen Familie, die Bad Ischl zu ihrer Sommerresidenz erkor, auch Künstler und Intellektuelle die Region als einen Ort der Ruhe und Erholung. Die Anziehungskraft der zauberhaft schönen Natur hilft beim Innehalten und Krafttanken ebenso wie beim Erklimmen der Berge

Highlights

- + **ÜBERNACHTUNG IM UNESCO WELTERBE-ORT HALLSTATT**
- + **AUSGESUCHTE SEEUFERWANDERUNGEN VOR EINZIGARTIGER BERGKULISSE**
- + **ALMENREICHE WANDERGEBIETE MIT AUSSICHTSREICHEN JAUSENSTATIONEN**
- + **SCHIFFFAHRT AUF WOLFGANGSEE UND HALLSTÄTTERSEE**
- + **EINTAUCHEN IN KULTUR UND BRAUCHTUM AUF VIELFÄLTIGEN THEMENWEGEN**

Der Verlauf Ihrer Wanderreise:

1. Tag: Individuelle Anreise in das Soleheilbad Bad Ischl

Ein Feriendomizil von europäischem Rang wurde Ischl ab Mitte des 19. Jahrhunderts als Kaiser Franz Joseph begann, die Ferien in seiner Ischler Sommerresidenz zu verbringen. Bad Ischl – seit 1906 Kurort – liegt im Herzen des Salzkammerguts und bietet sich als Ausgangspunkt für diese außergewöhnlich abwechslungsreiche Wanderreise an. Muße und Erholung findet man beispielsweise im Kurpark, dem großzügig angelegten Thermalbad oder durch einen Besuch im berühmten Café Zauner. Im Hotel erhalten Sie Ihre detaillierten Reiseunterlagen. (1 Nacht)

2. Tag: Über den idyllisch gelegenen Schwarzensee

Start der Tour in Bad Ischl ist der bereits in 1899 angelegte Elisabeth-Waldweg nach der Kaiserin Elisabeth (Sisi) genannt. Weiter geht es über Pfandl, wo bereits im 12. Jahrhundert Salz gesotten wurde. Ab Rußbach erfolgt der Aufstieg zu den stillen Höhen des Schwarzensees. Nun setzt sich die Wanderung vorbei an

Feuchtwiesen fort. In Burgau wird der Attersee erreicht. Dem Seeuferweg folgend erreicht man Weißenbach bzw. Steinbach am Attersee. (1 Nacht)

Wanderung: ca. 7-8 Std. (24 km, Aufstieg 584 Hm / Abstieg 584 Hm)

3. Tag: Naturgewalten erleben und Besinnliches zwischen den Seen

Der Wanderbus bringt Sie zum Einstieg in die wildromantische Burggrabenklamm. Sie gilt als beeindruckendes Naturjuwel im Salzkammergut und endet unmittelbar vor den tosend herabfallenden Wassermassen. Über die Eisenaualm, gleichzeitig höchster Punkt des heutigen Wandertages, schlängelt sich ein Weg mit diversen Wegmaterln, die zum Innehalten anregen, entlang den Höhen des Mondsees. Von Scharfling geht es vorbei am Krottensee hinunter nach St. Gilgen am Wolfgangsee. Entlang der Seepromenade gelangt man nach Abersee (alternativ haben Sie auch die Möglichkeit mit dem Bus von St. Gilgen nach Abersee zu fahren; 1 Nacht in Abersee oder St. Gilgen)

Wanderung: ca. 7-8 Std. (23 km, Aufstieg: 700 Hm / Abstieg 650 Hm)

4. Tag: Variationsmöglichkeiten rund um den Wolfgangsee

Nehmen Sie beispielsweise die Fähre nach St. Wolfgang. Von dort befördert Sie die steilste Dampf-Zahnradbahn Österreichs in 35 Minuten auf den 1.782 Meter hohen Schafberg. Es bietet sich eine aussichtsreiche Wanderung auf dem Schafberg-Plateau mit Ausblicken auf sieben Seen des Salzkammerguts an. Zurück in St. Wolfgang folgen Sie dem Seeuferweg nach Berau. Um den Bürglstein ist ein herrlicher Panoramaweg angelegt, der direkt am Wasser verläuft. Über Strobl geht es zur Übernachtung nach Weißenbach. (1 Nacht)

Wanderung: ca. 2-3 Std. (7,5 km, Aufstieg 164 Hm / Abstieg 141 Hm)

Alternativ bietet sich eine Rundwanderung zur Postalm an. Dieses größte Almplateau Österreichs erstreckt sich im Süden des Wolfgangsees auf einer Höhe zwischen 1000 und 2000 Metern und gilt als ausgesucht schönes Wandergebiet.

Wanderung: ca. 10 Std. (24,5 km, Aufstieg 1.243 Hm / Abstieg 1.216 Hm)

5. Tag: Überschreitung auf dem Bärenpfad

Eine wanderbare Verbindung von Weißenbach nach Bad Goisern, der so genannte Bärenpfad, führt in eine ziemlich urtümliche, vom Wasser geformte Landschaft. Schluchten, tiefe Weiher und dazu gurgelnde, spritzende Bäche prägen den Weg. An der Kammersbachhütte vorbei steigt man zum Bärenpfadsattel hinauf. Beim Abstieg gelangt man auf halbem Weg zur Chorinsky Klause, einem Industriedenkmal, Anfang des 19. Jahrhunderts für die Holztrift erbaut. Dem Goiserer Weißenbach folgend gelangt man nach Bad Goisern. (1 Nacht)

Wanderung: ca. 8 Std. (21 km, Höhenmeter im Aufstieg 895 Hm / Abstieg 977 Hm)

6. Tag: Hallstatt und sein See

Auf dem Weg zum Hallstättersee überqueren Sie mehrfach die Traun. Sie ist die Lebensader des Salzkammerguts und entspringt im Toten Gebirge in der Steiermark. Der nun folgende Abschnitt am Ostufer des Hallstättersees ist unverbaut, traumhaft die Sicht auf das Dachsteingebirge und spektakulär die Wegführung. Die Flanke des Sarsteins stürzt hier fast senkrecht in den See und die über dem Wasser schwebende Steiganlage vermittelt den Eindruck über dem Wasser zu gehen. Weiter geht es nach Obertraun und zur Übernachtung nach Hallstatt. Das nahezu perfekte Ensemble aus schmalen Gassen, historischen Häusern, Seepanorama und das kulturelle Erbe aus der Hallstattzeit machen diesen Ort weltberühmt. Wer abkürzen möchte, kann mit der Fähre von Hallstatt Bahnhof nach Hallstatt Markt übersetzen und spart sich etwa acht Kilometer Fußmarsch (Fähre zahlbar vor Ort).

(1 Nacht)

Wanderung: ca.: 5 Std., (19 km, Aufstieg: 127 Hm / Abstieg: 102 Hm)

7. Tag: Durch die Wildnis des Koppentrauntals

Zurück geht es nach Obertraun, wo die Koppentraun in den Hallstättersee mündet. Hier beginnt auch die Wanderung durch das schluchtartige, wildromantische Tal des Gebirgsflusses. Eine Reihe gut beschilderter Erlebnisstationen, an denen Interessantes über naturräumliche Besonderheiten, urzeitliche Spuren oder die kühne Bahnlinie aus dem 19. Jahrhundert erfahrbar ist, können in Augenschein genommen werden. Besondere Attraktionen sind die Wasser führende Koppenbrüller-Tropfsteinhöhle, ein alter Eisenbahntunnel, die gewaltigen vom Hohen Sarstein (1.975 m) herabziehenden Lawinenrinnen sowie die Hängebrücke über

der wilden Koppentraun. In Sarstein öffnet sich die Schlucht wieder und Bad Aussee kommt in Sichtweite. (1 Nacht)

Wanderung: ca. 5-6 Std. (17 km, Aufstieg 414 Hm / Abstieg 277 Hm)

8. Tag: Auf historischen Wegen rund um den Sarstein

Von Bad Aussee in der Steiermark wandern Sie heute zunächst auf dem alten Salzweg. Hier finden Sie den einzigen Abbauort, an dem in Österreich noch Steinsalz gewonnen wird. Sehenswert ist der Alpengarten, wo etwa 2000 Arten von Alpenpflanzen sowie pflanzliche Raritäten aus aller Welt gedeihen. In eigens errichteten Themengärten werden Heilpflanzen, aromatische Kräuter und vieles mehr präsentiert.

Vom Aussichtsturm der Ruine Pflindsberg aus dem Jahr 1250 bietet sich eine famose Weitsicht. Der Themenweg geht nun in den so genannten Römerweg über; so sind die Anfänge der Siedlung Michelhallberg, die Sie durchqueren, bereits aus der Römerzeit dokumentiert. In Bad Goisern angekommen haben Sie auch das Bundesland Oberösterreich wieder erreicht.

Zurück zum Ausgangspunkt Ihrer Reise bringen Sie öffentliche Verkehrsmittel nach Bad Ischl (Kosten extra vor Ort zu bezahlen). Ihr Gepäck steht bei der Salzkammergut Touristik abholbereit.

Haben Sie einen Verlängerungsaufenthalt gebucht, wird Ihr Gepäck direkt ins Hotel gebracht.

Wanderung: ca.: 6-7 Std. (19 km, Aufstieg 500 Hm / Abstieg 660 Hm)



© STMG

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Die Wanderungen weisen keine technischen Schwierigkeiten auf und sind auch für Anfänger geeignet. Zu Ihrer Wanderausrüstung sollten gehören: feste Schuhe, Rucksack, Sonnen- und Regenschutz, Funktionskleidung.

Arrangement

- 7x** Nächtigung mit Frühstücksbuffet im ***Hotel/Gasthof
4* Hotel in der Kaiserstadt Bad Ischl
- 1x** Willkommensvideo mit Erklärungen und Infos, die Sie für diese Tour benötigen
- 1x** Willkommensschnaps
- 1x** Salzkammergut Souvenir
- 1x** Wanderkarte - Salzkammergut und weiteres Infomaterial (1x pro Zimmer)
- 1x** Wanderbus Burggrabenklamm
- 1x** Schifffahrt am Wolfgangsee (Überfuhr nach St. Wolfgang)

- 1x Täglicher Gepäcktransport - max. 2 Stk./Person und max. 25 kg/Koffer**
- 1x Tägliche Service Hotline von 8.00 - 18.00 Uhr (auch am Wochenende)**
- 1x A Tree for your booking – wir pflanzen einen Baum für Ihre Buchung**

Preise pro Person und Arrangement in €:

	22.04. - 01.07.24 01.09. - 18.10.24	01.07. - 01.09.24
***Gasthöfe pro Person im DZ / Frühstück	839,--	876,--
Aufpreis Halbpension (mind. 2 Gang Menu)	269,--	269,--
Aufpreis Einzelzimmer	214,--	214,--
Zusatznacht im Doppelzimmer/Frühstück	70,--	70,--
Zusatznacht im Doppelzimmer/Frühstück in Hallstatt	80,--	80,--
Zusatznacht Aufpreis Halbpension	23,--	23,--
Zusatznacht Aufpreis Einzelzimmer (außer Hallstatt)	20,--	20,--
Zusatznacht in Bad Ischl	auf Anfrage	auf Anfrage
Anreise	Täglich	Täglich

Die Ortstaxe, auch Kurtaxe genannt, ist zahlbar vor Ort beim Vermieter; die Höhe richtet sich je nach Urlaubsort und ist zwischen €1,00 und €4,00 pro Person und Nacht. Kinder bis 15 Jahre sind meistens befreit.

Kinderermäßigungen im Zimmer der Eltern (2 Vollzahler, maximal 2 Kinder):

0 - 5,9 Jahre: 100 %

6 - 14,9 Jahre: 30 %

Information für Ankünfte mit dem PKW:

Der Parkplatz für den PKW ist nicht immer beim Standortquartier, sondern auf einem öffentlichen Parkplatz (Kosten vor Ort zu bezahlen).

Hunde sind willkommen - auf Anfrage. Aufzahlungen extra vor Ort. In Österreich gilt eine allgemeine Leinen-

und Beißkorbpflicht!

Es gelten die Geschäftsbedingungen der Salzkammergut Touristik GmbH in der jeweils gültigen Fassung.

Preis- und Betriebs- bzw. Fahrplanänderungen vorbehalten.

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.

Informationen



Aus Umweltschutzgründen empfehlen wir eine An- und Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Bahn/Bus). Wir unterstützen Sie gerne bei der Organisation Ihrer Bahnreise innerhalb Österreichs. Sprechen Sie uns an!

Die **UNESCO-Welterbeliste** verzeichnet aktuell weltweit 1.154 Natur- und Kulturstätten aus 167 Staaten. Die ausgezeichneten Kultur- und Naturdenkmäler haben einen außergewöhnlichen universellen Wert, den es nachhaltig zu bewahren gilt. Österreich ist mit 10 Welterbestätten vertreten.



"A tree for your booking" - Kooperations-Projekt mit österreichischen Bundesforsten

Für jede bei uns gebuchte Rad- oder Wandertour in der Region wird ein Baum im Weißenbachtal - nahe Bad Ischl - gepflanzt. Wir möchten mit dieser Aktion Aufmerksamkeit für klimaschonendes Reisen erzeugen und Verantwortung für eine lebenswerte Welt übernehmen.

Salzkammergut Touristik GmbH
NATURE TRAVEL
A-4820 Bad Ischl, Götzstraße 12, Austria

T +43 (0) 6132 / 24 000 - 73
M wandern@salzkammergut.co.at

salz kammer
gut 2024
European
Capital of Culture
Bad Ischl
Salzkammergut



Die Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024 holt die Vielfalt aus historisch verwurzelter und zeitgenössischer Kunst und Kultur vor den Vorhang und hebt sie auf eine internationale Ebene.

